

# Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:  
**0050/2017/AN**

Antragsteller: SPD  
Antragsdatum: 27.06.2017

Federführung:  
Dezernat II, Stadtplanungsamt

Beteiligung:  
Dezernat IV, Landschafts- und Forstamt

Betreff:

**Erstellung eines Grünflächenkonzeptes aus Mitteln  
des Bundesförderprogrammes "Zukunft Stadtgrün"**

## Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	25.07.2017	Ö		
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	22.11.2017	Ö		
Gemeinderat	14.12.2017	Ö		

**Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1**

## Antrag Nr.: 0050/2017/AN

Briefkopf des Antragstellers:



Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg

**Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Eckart Würzner  
Marktplatz 10 / Rathaus  
69117 Heidelberg**

Prof. Dr. Anke Schuster, Fraktionsvors.  
Michael Rochlitz, stellv. Vorsitzender  
Irmtraud Spinnler, stellv. Vorsitzende  
Karl Emer  
Mirko Geiger  
Andreas Grasser  
Dr. Monika Meißner  
Mathias Michalski

Marktplatz 10  
69117 Heidelberg  
☎ 06221/5847151  
☎ 06221/584647150  
✉ geschaeftsstelle@spd-  
fraktion.heidelberg.de  
www.spd-fraktion-heidelberg.de

26.06.2017

### Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderats beantragen die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg im öffentlichen Teil die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

#### **Erstellung eines Grünflächenkonzeptes aus Mitteln des Bundesförderprogrammes „Zukunft Stadtgrün“**

Wir beantragen den Bericht zum Sachstand des Haushaltsbeschlusses zur Erstellung eines Grünflächenkonzeptes für Heidelberg aus Mitteln des Bundesförderprogramms "Zukunft Stadtgrün".

#### Begründung:

Heidelberg hat trotz diversen Grünflächen noch kein Gesamtkonzept zur Bewertung und Entwicklung dieser für die Gesamtstadt wichtigen Bereiche.

Die Bundesregierung hat am 01.11.2016 das Förderprogramm "Zukunft Stadtgrün" beschlossen. Der Fördertopf umfasst 50 Millionen €.

<http://www.bmub.bund.de/themen/stadt-wohnen/staedtebau-foerderung/zukunft-stadtgruen/>

Für eine Beantragung braucht es Personal- und Finanzmittel, um

1. Ein Konzept zu erarbeiten und
2. Eine konkrete Maßnahmenplanung/-umsetzung voran zu treiben.

Im Haushalt 2017/2018 wurde der Beschluss zu diesem Projekt gefasst, jedoch ohne Finanzierung.  
Da der Fördertopf begrenzt ist, muss rechtzeitig ein Antrag erstellt werden.

**gezeichnet SPD-Fraktion**